

	<b>Objekt:</b> Braunschweig-Wolfenbüttel: Heinrich I. der Ältere?
	<b>Museum:</b> Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
	<b>Sammlung:</b> Münzkabinett
	<b>Inventarnummer:</b> 235/10

## Beschreibung

Loch. Die Longinus-Groschen Heinrichs des Älteren wurden teilweise einer Münzstätte in Wolfenbüttel zugewiesen; vgl. Meier, Helmstedter Münzen, S.33; H.Buchenau, Münzmeister Lucke, Blätter für Münzfreunde 1923, S.474; Engelke, Helmstedt, S.154. Dagegen W. Leschhorn, Braunschweigische Münzen und Medaillen (2010) S.98.

Vorderseite: Kreuz, in den Winkeln die vier Wappen Braunschweig, Lüneburg, Homburg, Eberstein.

Rückseite: Gepanzerter Hlg. Longinus mit Lanze und Schild von vorn stehend.

Provenienz: Städtisches Münzkabinett Magdeburg 1903.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.03 g; Durchmesser: 21 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1506  
wer  
wo Wolfenbüttel

Hergestellt wann 1506  
wer  
wo Helmstedt

Gesammelt wann  
wer Kulturhistorisches Museum Magdeburg  
wo

Beauftragt wann

wer Heinrich I. von Braunschweig-Wolfenbüttel (1463-1514)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Deutschland  
[Zeitbezug] wann 16. Jahrhundert  
wer  
wo

## Schlagworte

- 1/2 Groschen
- Heiliger
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- Bode, Taf. IV 8..
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 2222 (dieses Exemplar).